Anhang zur Bilanz

Allgemeine Angaben zur Bilanz

Die vorliegende Bilanz wurde unter Beachtung der Vorschriften der Gemeindeordnung sowie der Gemeindehaushaltsverordnung Baden-Württemberg aufgestellt. Die Bilanz ist nach den Vorschriften des § 52 GemHVO gegliedert.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 53 Abs. 2 Nr. 1)

Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die Abschreibungen, angesetzt. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten mit einbezogen (§ 44 Abs. 3 Satz 2 GemHVO).

Nach dem **Grundsatz der Bilanzidentität** müssen Wertansätze des Haushaltsjahres mit denen der Vermögensrechnung des Vorjahres übereinstimmen, vgl. § 43 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelfall 800,00 € ohne Mehrwertsteuer nicht überschreiten (geringwertige Vermögensgegenstände), werden nicht erfasst bzw. ab dem 01.01.2011 unmittelbar als ordentlicher Aufwand behandelt.

Als Wert für **Beteiligungen** wurden die tatsächlichen Anschaffungskosten aus der bisherigen kameralen Geldvermögensrechnung aktiviert.

Die **Abschreibungsmethode** ist die lineare Abschreibung nach der zeitlichen Nutzungsdauer. Die jeweilige Nutzungsdauer basiert auf der Abschreibungstabelle für Baden-Württemberg (Stand August 2014) sowie der steuerlichen Abschreibungstabelle.

Forderungen sind mit dem Nennwert angesetzt. Einzel- und Pauschalwertberichtigungen sind nicht durchgeführt worden.

Die Investitionszuschüsse, die zur Finanzierung des Vermögens des Zweckverbands verwendet wurden, werden in Höhe der Zuwendung (zzgl. der durch Darlehen zunächst zwischenfinanzierten noch zu erhebenden Zuwendungen) als **Sonderposten für Zuweisungen** in der Bilanz passiviert und parallel zur Abschreibung des finanzierten Anlagegegenstandes über den Nutzungszeitraum der bezuschussten Anlagen aufgelöst.

Die **Verbindlichkeiten** sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt, **Kredite** in Höhe der Rückzahlungsverpflichtungen.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen.

Die **Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung** und der **Grundsatz der Wesentlichkeit** sind berücksichtigt.

Weitergehende **erhebliche Risiken am Bilanzstichtag**, die in die Bilanz hätten aufgenommen werden müssen, sind bis zum Zeitpunkt der Aufstellung der Bilanz nicht bekannt geworden.

Anlagen zum Anhang zur Bilanz

1. Vermögensübersicht[3]

		Stand des Vermögens	Vermögensänderungen im Haushaltsjahr 2021					Stand des Vermögens
		zum 01.01.2021	Vermögenszugänge	Vermögensabgänge	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen	zum 31.12.2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1		2	3	4	5	6	7	8
1.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**0,00**						**0,00**
2.	**Sachvermögen (ohne Vorräte)**	**50.072.340,03**	**1.918.429,22**	**0,00**	**0,00**	**0,07**	**1.259.499,37**	**50.731.269,95**
2.1	unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00						0,00
2.2	bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	647.588,58	0,00	0,00	0,00	0,00	14.264,52	633.324,06
2.3	Infrastrukturvermögen	43.293.534,29	23.645,00	0,00	182.116,19	0,07	1.178.486,67	42.320.808,88
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	0,00						0,00
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmale	0,00						0,00
2.6	Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge	146.271,85	324.236,69	0			50.205,97	420.302,57
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	73.567,05	0,00	0,00	0,00	0,00	16.542,21	57.024,84
2.9	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	5.911.378,26	1.570.547,53	0,00	- 182.116,19	0,00	0,00	7.299.809,60
3.	**Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)**	**250,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**250,00**
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00						0,00
3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250,00
3.3	Sondervermögen	0,00						0,00
3.4	Ausleihungen	0,00						0,00
3.5	Wertpapiere	0,00						0,00
Insgesamt		**50.072.590,03**	**1.918.429,22**	**0,00**	**0,00**	**0,07**	**1.259.499,37**	**50.731.519,95**

nachrichtlich

SoPo Zuschuss für Sandsackabfüllmaschine	7.679,91	0,00	0,00	0,00	0,00	845,49	6.834,42
außerplanmäßige Abschreibung						-0,22	
Rundungsdifferenz						0,00	
Aufwendungen für Abschreibung gesamt						1.260.344,64	

[3] Bei den Vermögensabgängen werden jeweils die Anschaffungs- und Herstellungskosten dargestellt. Gewinne und Verluste aus Anlagenabgängen sind in der Übersicht nicht dargestellt.
Die Zuschreibungen wurden aufgrund von Umbuchungen im Anlagenachweis maschinell gebucht.

2. Forderungsübersicht

Art der Forderungen		Gesamtbetrag am 01.01.21	Zugänge	Abgänge	Zuschreibungen	Abschreibungen	Gesamtbetrag am 31.12.21	Restlaufzeit		
								bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen	**1.379.079,21**	0,00	1.441.902,60	0,00	0,00	**-62.823,39**	-10.470,57	-41.822,25	-10.470,57
2.	Forderungen aus Transferleistungen	**0,00**	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00
3.	privatrechtliche Forderungen	**4.931.713,00**	0,00	4.819.976,49	0,00	0,00	**111.736,51**	18.622,75	74.491,01	18.622,75
Summe aller Forderungen		**6.310.792,21**	**0,00**	**6.261.879,09**	**0,00**	**0,00**	**48.913,12**	**8.152,18**	**32.608,74**	**8.152,18**

3. Schuldenübersicht

Art der Schulden (Gliederung richtet sich nach der Bilanz, Passivposten 4.1, 4.2 und 4.3 (Anleihen, Kreditaufnahme, inklusive Kassenkredite und kreditähnliche Rechtsgeschäfte)		Gesamtbetrag am 01.01.21	Gesamtbetrag am 31.12.21	davon mit einer Restlaufzeit von			Mehr (+) Weniger (-)
				bis zu 1 Jahr	über 1 bis zu 5 Jahren	mehr als 5 Jahre	
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7
1.	**Geldschulden**	4.192.508,86	2.980.886,46	453.772,40	287.836,46	2.693.050,00	- 453.772,40
1.1	**Anleihen**	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	**Kredite für Investitionen**	4.192.508,86	2.980.886,46	453.772,33	287.836,46	2.693.050,00	- 453.772,40
1.2.1	Bund						
1.2.2	Land						
1.2.3	Gemeinden oder Gemeindeverbände						
1.2.4	Zweckverbände und dergleichen						
1.2.5	sonstiger öffentlicher Bereich						
1.2.6	Kreditmarkt	4.192.508,86	2.980.886,46	453.772,40	287.836,46	2.693.050,00	- 453.772,40
1.3	**Kassenkredite**	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	**Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen**	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtschulden		**4.192.508,86**	*2.980.886,46	**453.772,40**	287.836,46	2.693.050,00	**- 453.772,40**

*Im Jahr 2021 erfolgte eine Sondertilgung der Stadt Bühl in Höhe von 757.850,00 €.

Sonstige Pflichtangaben gemäß § 53 Abs. 2 GemHVO

1. Abweichung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Erstellung der Bilanz wurde nicht von den oben aufgeführten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden abgewichen.

2. Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

Die auf der Aktivseite der Bilanz aufgeführten Vermögensgegenstände sind ausschließlich nach Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet bzw. aus der bisherigen kameralen Vermögensrechnung übernommen worden. Zinsen für Fremdkapital wurden nicht einbezogen.

3. Zweckverbandsanteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg auf Grund von § 27 Abs. 5 GKV gebildeten Pensionsrückstellungen

Der auf den Zweckverband entfallende Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildeten Pensionsrückstellungen beträgt **261.895 €.**

4. Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung von Investitionen

Beim Zweckverband wurden in der Vergangenheit keine Investitionen auf derartige Weise finanziert.

5. Übertragene Ermächtigungen (Haushaltsübertragungen)

Zum Bilanzstichtag wurden im Finanzhaushalt insgesamt 11.494.983,83 € übertragen (siehe Investitionen, S. 26).

6. Höhe nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen[4]

Die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen aus Vorjahren betragen **250.020 €.**

7. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (Bürgschaften, Gewährleistungen, eingegangene Verpflichtungen und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen) bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

8. Organe des Zweckverbands Hochwasserschutz Raum Baden-Baden/Bühl zum Bilanzstichtag

Gemäß § 6 der Verbandssatzung sind die Organe des Verbandes die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende.

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Hubert Schnurr, Oberbürgermeister	**Stadt Bühl**	**Verbandsvorsitzender**
Erik Ernst, Bürgermeister	**Gemeinde Sinzheim**	**stellv. Verbandsvorsitzender**
Margret Mergen, Oberbürgermeisterin	**Stadt Baden-Baden**	

[4] § 87 Absatz 3 GemO: Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist.